



STADT : SALZBURG



wissen:stadt
salzburg

Call „Out of the box“ 2026

Mit dem Preis „Out of the box“ möchte die Stadt Salzburg die Zusammenarbeit zwischen Künstler:innen, Kulturakteur:innen, Wissenschaftler:innen und Unternehmer:innen im Stadtraum Salzburg fördern. Dadurch sollen lokale Netzwerke gestärkt und innovative und nachhaltige Zusammenschlüsse ermöglicht werden.

Prämiert werden innovative Ideen, die an den Schnittstellen von Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft entwickelt und umgesetzt werden. Die Auswahl trifft eine Jury.

AUSSCHREIBUNG 2026

Im Mittelpunkt von „Out of the box“ stehen Projekte, die das **kreative Potenzial** der **Zusammenarbeit** zwischen den Bereichen **Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft** widerspiegeln. Darüber hinaus sollen Anrainer:innen einbezogen und Akteur:innen im Stadtteil vernetzt werden.

Die Projekte können **in der gesamten Stadt Salzburg** realisiert werden, wobei eine Berücksichtigung der Stadtteile und ihrer jeweiligen Eigenschaften und Besonderheiten wünschenswert ist.

Der Umsetzungszeitraum ist im **September und Oktober 2026**. Die **maximale Fördersumme pro Projekt** liegt bei **EUR 5.000**. Die Fördersumme deckt Kosten, die im Laufe des Arbeitsprozesses (Honorare für die Vernetzungsarbeit, Organisation der Treffen etc.) sowie in der Produktion (Honorare, Produktionskosten, Transportkosten, Technik etc.) anfallen.

Die Vorhaben können für den **Außen- und/oder Innenraum** konzipiert werden und die Form von Installationen, partizipativen und interaktiven Projekten, Performances, Interventionen, Diskursformaten, Stadtteilkultur bis hin zu Screenings oder Audio-Walks usw. annehmen. Kreativität und Vielfalt sollten dabei eine große Rolle spielen.

VORAUSSETZUNGEN UND EINREICHUNG

Einreichen können **Teams, die aus mindestens zwei Personen** aus den Bereichen **Kunst, Wissenschaft oder Wirtschaft** bestehen, wobei sich die Personen selbst im Vorfeld koordinieren. Bei der Zusammenstellung der Teams ist darauf zu achten, dass die vielfältige Stadtgesellschaft berücksichtigt wird und **zumindest zwei der Bereiche Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft** durch die Erfahrungen der Einreichenden abgedeckt sind.

Einreichen können Menschen, die ihren **Lebensmittelpunkt in der Stadt Salzburg** haben und dies durch ihre Vita aufzeigen können.

Einreichungen von Einzelpersonen sind nicht möglich. Ebenso ist es nicht möglich Projekte einzureichen, die schon durch eine anderweitige Förderung der Stadt Salzburg unterstützt werden.

Einzureichen sind:

- ein Konzept – dieses kann entweder schriftlich vorgelegt werden (nicht mehr als drei DIN A4-Seiten) oder in Form einer Video-Einreichung
- ein Zeitplan
- gegebenenfalls eine Visualisierung (Skizzen, Abbildungen, Fotos, Videostills etc.)
- die CVs der Einreichenden (mit den Kontaktdaten und Verweis auf Website, falls vorhanden)
- eine Kostenkalkulation (Honorare, Produktionskosten, Transportkosten etc.)
- Nennung einer Kontaktperson des Teams (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie eine Bankverbindung, die ggf. verwendet werden soll

Die Unterlagen sind in einer PDF-Datei zusammenzufassen und **bis 3. April 2026** per E-Mail an folgende Adresse zu senden: outofthebox@stadt-salzburg.at
Große Video- oder Audiodateien schicken Sie bitte über WeTransfer oder Ähnliches. Um die Übersichtlichkeit zu gewähren, benennen Sie die Einreichung bitte einheitlich: Out of the box2026_PROJEKTNAME

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an outofthebox@stadt-salzburg.at wenden.

Zu-/Absagen werden bis spätestens **Ende Mai 2026** bekannt gegeben.

Im Juni 2026 erfolgt ein Vernetzungstreffen mit allen „Out of the box“-Gewinner:innen. Nach Realisierung des Projektes muss ein schriftlicher Nachweis der Durchführung erbracht werden.

Der Call findet sich auch unter: www.stadt-salzburg.at/kultur